



**Die Rheumaliga beider Basel  
organisierte im September  
geführte Kräuterwanderungen  
in Brüglingen.**

Jahresbericht 2016



**Rheumaliga beider Basel**  
Bewusst bewegt





## Inhaltsverzeichnis

Bericht des Präsidenten	3
Bericht der Geschäftsstelle	5
Jahresrechnung 2016 mit Vorjahreszahlen	9
Bilanzen	9
Erfolgsrechnungen	10
Anhang zur Jahresrechnung 2016	11
Herzlichen Dank!	16

### Impressum

Herausgeber: Rheumaliga beider Basel  
Druck: Druckerei Dietrich, Basel  
Auflage: 4500 Exemplare  
67. Jahresbericht der RLBB  
© 2017 Rheumaliga beider Basel  
Gedruckt auf Refutura, 100% Altpapier

Rheumaliga beider Basel  
Solothurnerstrasse 15  
4053 Basel  
Telefon 061 269 99 50  
info@rheumaliga-basel.ch  
www.rheumaliga.ch/blbs  
 Rheumaliga BLBS@Rheumaliga  
 Rheumaliga beider Basel

Postkonto 40-20363-6

Andrea Lüdi, Geschäftsführung  
Bettina Eichenberger, Kurse, Administration  
Anja Sedano, Sozialberatung

So erreichen Sie uns:  
Tram 16, Haltestelle Solothurnerstrasse

Wir sind für Sie da.  
Öffnungszeiten:  
Mo-Do 9-12 und 14-16.30 Uhr  
Fr 9-12 Uhr



**Rheumaliga beider Basel**  
Bewusst bewegt





Bericht des Präsidenten

## Die Rheumaliga beider Basel: Sie helfen uns, zu unterstützen

Rheumaerkrankungen gehören zu den häufigsten Krankheiten in der Schweiz. Wer kennt nicht selbst irgendeine Person in seiner Verwandt- oder Bekanntschaft, die an einer der vielen rheumatischen Erkrankungen leidet? Rheumatische Leiden sind meistens chronische Erkrankungen, die man den Betroffenen nicht immer ansieht. Umso wichtiger ist es, dass gut verständliche Informationen über diese Erkrankungen möglichst einfach erhältlich sind. Denn fehlendes oder falsches Wissen über eine Erkrankung trägt durch unnötige Ängste zusätzlich zur Einschränkung der Lebensqualität und somit zum Leiden bei.

Die Rheumaliga beider Basel ist ein gemeinnütziger Verein, dessen Aufgabe darin besteht, in unserer Region die Rheumaerkrankungen und deren Folgen für die Betroffenen und ihre Angehörigen zu bekämpfen. Für die medizinische Beratung muss natürlich auf die Hausärzte/-innen und die entsprechenden Spezialisten/-innen, speziell diejenigen für Rheumatologie, Physiotherapie und Ergotherapie, verwiesen werden. Das Angebot der Rheumaliga beider Basel ergänzt diese spezifisch medizinische Beratung mit einem grossen Angebot an Bewegungskursen, z.T. spezifisch für einzelne Beschwerdebilder. Allgemeine Informationen werden durch Broschüren über Vorbeugemassnahmen, einzelne Krankheitsbilder, Medikamente oder Hilfsmittel vermittelt.



*Dr. med. Thomas Vogt,  
Präsident*

In den jährlichen Vortragsreihen werden einzelne Themen vertieft behandelt. Wichtig ist aber auch die Unterstützung durch unsere Sozialarbeiterin, sowohl für die Betroffenen als auch für ihre Angehörigen, da eine rheumatische Erkrankung neben medizinischen Problemen auch meist Fragen zu vielen anderen Lebensbereichen aufwerfen kann. Wenn die Beweglichkeit eingeschränkt ist, kann mit dem Hilfsmittelangebot der Rheumaliga, welches in der Geschäftsstelle an der Solothurnerstrasse 15 in Basel zur Ansicht zur Verfügung steht, die Selbstständigkeit unterstützt werden.

Die Rheumaliga beider Basel unterstützt mit ihren Angeboten die Betroffenen und ihre Angehörigen mittlerweile seit über 65 Jahren. Diese Unterstützung ist nur möglich dank der Hilfe ihrer Vereinsmitglieder, Gönnerinnen, Gönner, Spenderinnen und Spender.





Für diese Unterstützung möchte ich mich bei Ihnen allen im Namen der Rheumaliga beider Basel und der betroffenen Personen herzlich bedanken.

Ein grosser Dank geht aber auch an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geschäftsstelle der Rheumaliga beider Basel an der Solothurnerstrasse 15 für den Einsatz, den sie auch dieses Jahr wieder geleistet haben. Sie mussten bekanntlich nicht nur das Tagesgeschäft im Auge behalten, über welches Sie in den nachfolgenden Berichten noch näher informiert werden, sondern auch noch den ganzen Umzug und die Neueinrichtung der Geschäftsstelle bewältigen, was zur Freude aller Beteiligten nahezu reibungslos bewerkstelligt werden konnte.

In meiner Tätigkeit als Präsident der Rheumaliga beider Basel werde ich zusätzlich unterstützt durch einen breit aufgestellten Vorstand und einen aktiven leitenden Ausschuss. Ohne diese grosse, ehrenamtliche Mitarbeit wären die vielen Aufgaben nicht zu bewältigen. Ich ergreife hier deshalb gerne die Gelegenheit, mich auch bei allen Mitgliedern des Vorstandes und des leitenden Ausschusses herzlich für ihre wichtige Mit-hilfe zu bedanken.

*Dr. med. Thomas Vogt, Präsident*



*Andrea Lüdi,  
Geschäftsführerin*



*Anja Sedano,  
Sozialarbeiterin*



*Bettina Eichenberger,  
Kurse und Administration*





Bericht der Geschäftsstelle

## Bewegung und Wandel

Die Rheumaliga beider Basel befindet sich in steter Bewegung. Bewährtes entwickelt sich weiter und Neues entsteht.

Den wohl grössten Wandel im vergangenen Jahr stellte der Umzug der Geschäftsstelle ins Gundeldinger Quartier dar. Fast 10 Jahre war die Rheumaliga im Haus der Gesundheitsligen eingemietet. Räumliche Engpässe der Vermieterin führten leider dazu, dass sich die Rheumaliga beider Basel eine neue Lokalität für die Geschäftsstelle suchen musste. So zog unser Team im April 2016 in die neuen Büroräumlichkeiten an der Solothurnerstrasse 15 ein.

Dieser Wandel brachte nicht nur Veränderungen der inneren Abläufe und Strukturen mit sich, sondern auch vielfältigere Möglichkeiten zur Raumnutzung. Die neuen Räume bieten mehr Platz für Beratungen, Gruppentreffen der Patientenorganisationen und den Alltagshilfen-Shop.

Auch am neuen Ort wurde die Geschäftsstelle im vergangenen Jahr von vielen Menschen besucht. Sie benötigten Unterstützung, Beratung oder eine helfende Hand. Dies zeigt uns täglich aufs Neue, wie wertvoll unsere Arbeit für Rheumabetroffene und deren Angehörige ist. Für das Rheumaliga-Team ist selbstverständlich, auch in Zukunft erreichbar zu sein, Verständnis zu haben, kompetent Auskunft zu geben und Unterstützung zu bieten.

Das Veranstaltungsprogramm der Rheumaliga beider Basel konnte erfreulicherweise weiter ausgebaut werden. Bewährte Veranstaltungen wie unser traditioneller Tanzabend «Tango statt Fango», das Warm-up am Stadtlauf Basel und am 10-Meilen-Lauf in Laufen oder neue Projekte wie die «Kräuterwanderung» oder das Referat «Wohltuende Wickel» standen im vergangenen Jahr auf dem Programm. Wir blicken auf ein ereignisvolles und erfolgreiches Jahr zurück.

Mein herzlicher Dank gebührt meinem Team in der Geschäftsstelle. Sie alle arbeiten fundiert und engagiert und leisten wertvolle Arbeit. Dem Vorstand und dem leitenden Ausschuss danke ich für das entgegengebrachte Vertrauen – auf weitere, tolle Zusammenarbeit!

*Andrea Lüdi, Geschäftsführerin*

Neues entstand auch durch die Zusammenarbeit mit Gsünder Basel: der gemeinsame Bewegungskurs «Sanfte Gymnastik» konnte im letzten Herbst mit genügend Teilnehmenden starten und ist ein Erfolg. Das hauseigene Kursangebot bauten wir im vergangenen Jahr weiter aus. Neu findet der Kurs «Zumba Gold» im Tanzstudio movimento in Basel statt; er lässt die Teilnehmenden mit viel Hüftschwung den Alltag vergessen. Und in Liestal starteten wir nach den Sommerferien wieder einen zweiten Aqua-





cura-Kurs im Therapiebad der Eingliederungsstätte Baselland.

Von den insgesamt 54 durchgeführten Kursen fanden 36 im Wasser statt. In den Wasserkursen Aquacura, Aquawell und Power Aquawell finden die Kursteilnehmenden eine ideale Form, sich mithilfe des Wasserauftriebes leichter zu bewegen und mit dem Wasserwiderstand zu trainieren.

Die übrigen 18 durchgeführten Kurse verteilen sich auf Active Backademy/Rücken-fit, Osteogym, Rheumagymnastik, Qigong, Jonglieren – Training für Körper, Hirn und Gleichgewicht, Sanftes Pilates und Zumba Gold.

430 Teilnehmende besuchten im Jahr 2016 unsere Kurse, davon 404 Frauen und 26 Männer. Die Kurse fanden in 5 Ortschaften und in 12 Kurslokalitäten statt.

*Bettina Eichenberger, Kurse und Administration*

Deutschkurse, Nebenkostenabrechnungen, Hausratversicherungen, Kinderhobbys u.v.m. übernommen. Gern und oft wird unser Beratungsangebot bei sozialversicherungsrechtlichen Fragen genutzt und um administrative Hilfe gebeten. Rund 55 Klientinnen und Klienten haben uns diesbezüglich angefragt. Die Sozialberatung vermittelt die Betroffenen bei Bedarf auch an spezialisierte Fachdienste sowie an weiterführende Dienstleistungen der Rheumaliga weiter. Insgesamt ist die Anzahl der Klienten in der Sozialberatung rückläufig, was z.T. mit unserem Ortswechsel und dadurch reduzierter Aufnahmemöglichkeit, mit sinkenden Überweisungen, aber auch mit einem gut ausgebauten Beratungsangebot in Basel zusammenhängt.

*Anja Sedano, Sozialarbeiterin*

Die Sozialberatung der Rheumaliga bei der Basel ist ein kostenloses Angebot und eine Anlaufstelle für Rheumaerkrankte und deren Angehörige. Leistungen, die weder von der öffentlichen Hand noch von gewinnorientierten Anbietern erbracht werden, können dadurch abgedeckt werden. Am häufigsten wurde letztes Jahr unsere Schulden- und Budgetberatung genutzt. 102 Klientinnen und Klienten nahmen die Budgetberatung im Jahr 2016 in Anspruch. Für Menschen in einer Notlage konnten wir auch finanzielle Direkthilfe über Fonds und Stiftungen organisieren. Letztes Jahr haben unterschiedliche Stiftungen die Kosten für Sehbrillen, Hörgeräte, rückengerechte Matratzen,







# Spendenbaum





Lassen Sie den Baum wachsen!

Ähnlich wie ein knorriger und krumm gewachsener Baum können Menschen wirken, deren Gelenke, Knochen, Muskeln, Sehnen und Bänder von einer der über 200 Formen von Rheuma befallen sind. Ein solcher Baum, der trotzdem eine prächtige Baumkrone mit vielen Blättern und Früchten tragen kann, versinnbildlicht für die Rheumaliga beider Basel Lebensqualität trotz Rheuma.

Helfen Sie mit einer Blatt- oder Fruchtspende, unseren Spendenbaum wachsen zu lassen. Mit jedem gespendeten Blatt und jeder gespendeten Frucht entfaltet sich die Krone des Spendenbaums weiter und wird grösser und stärker.

-  Für 500 CHF wächst dem Baum ein Blatt
-  Für 5000 CHF wächst dem Baum eine Frucht



1		8. 11. 2016	anonym
1		28. 11. 2016	anonym
1		18. 1. 2017	anonym
4		1. 2. 2017	Armin & Jeannine Kurz Stiftung

Helfen Sie uns mit einer Spende, den Baum wachsen zu lassen!

Alle Spender werden während zweier Jahre namentlich unterhalb des Baumes (Website und Jahresbericht) aufgelistet. Gerne senden wir Ihnen einen Einzahlungsschein oder stehen für Fragen unter 061 269 99 50 zur Verfügung.

Bei Einzahlung bitte vermerken, ob wir den Namen veröffentlichen dürfen oder die Spende als anonym verzeichnet werden soll.

Postkonto: 40-20363-6





BGS Wirtschaftsprüfungs AG  
Pflingstweidstrasse 102b  
CH-8005 Zürich  
CHE205.618.556 MWST

T + 41 44 265 30 40  
F + 41 44 265 30 41  
info@bgs-wp.ch  
www.bgs-wp.ch

An die Mitgliederversammlung des  
**Vereins Rheumaliga beider Basel**  
mit Sitz in Basel

#### BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR JAHRESRECHNUNG 2016

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang, Seiten 9 bis 14) des Vereins Rheumaliga beider Basel für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Zürich, 16. März 2017

BGS Wirtschaftsprüfungs AG

Philipp Borer  
Zugelassener Revisionsexperte  
dipl. Wirtschaftsprüfer  
Leitender Revisor

Mitglied der  EXPERT  
SUISSE





# Jahresrechnung 2016 mit Vorjahreszahlen

## BILANZEN

	Anmerkung	31.12.2015	31.12.2016
		CHF	
<b>AKTIVEN</b>			
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel	3.1	601 467	557 463
Forderungen	3.2	7 294	14 103
Warenvorräte		7 620	8 752
Aktive Rechnungsabgrenzung		11 220	4 412
		<b>627 602</b>	<b>584 729</b>
Anlagevermögen			
Mobiliar, Hardware	3.3	6 491	18 101
		<b>6 491</b>	<b>18 101</b>
		<b>634 093</b>	<b>602 830</b>
<b>PASSIVEN</b>			
Fremdkapital			
Verbindlichkeiten	3.4	20 556	22 824
Passive Rechnungsabgrenzung		23 639	12 963
		<b>44 195</b>	<b>35 787</b>
Fonds aus Emma Schaub-Stiftung			
		<b>29</b>	<b>4 029</b>
Organisationskapital			
Kapital per 1. Januar		421 926	589 868
Jahresergebnis		167 942	-26 854
		<b>589 868</b>	<b>563 014</b>
		<b>634 093</b>	<b>602 830</b>

## RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DES KAPITALS 2016

	Anfangsbestand	Zuweisungen (extern)	Verwendung (extern)	Endbestand
Mittel aus Eigenfinanzierung				
Kapital	589 869		-26 854	563 014
Organisationskapital	589 869	167 943	-26 854	563 014
Fonds Emma Schaub-Stiftung	29	4 000	-	4 029
Fonds	29	4 000	-	4 029

<sup>1)</sup> Jahresergebnis

# Jahresrechnung 2015 mit Vorjahreszahlen

## ERFOLGSRECHNUNGEN

	2015	2016	Budget 2016	Budget 2017
	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>ERTRAG</b>				
Bundesbeitrag IV-Gesetz	143 729	143 729	143 000	143 000
Bundesbeitrag Rheumagesetz	30 302	25 268	25 000	25 000
Mitgliederbeiträge	40 850	40 160	42 100	36 500
Zuschüsse aus Fonds	-	4 000	-	-
Spenden, Legate und Sponsoren	217 403	125 357	35 000	36 000
Schweizerische Rheumaspende	4 974	2 581	3 000	2 250
<b>Total Ertrag aus Geldsammelaktionen</b>	<b>437 258</b>	<b>341 095</b>	<b>248 100</b>	<b>242 750</b>
Kurswesen	118 284	125 066	117 500	117 500
Projekte	-	-	-	-
Verkauf Hilfsmittel und Broschüren	11 949	9 174	12 000	10 000
Anlässe und Veranstaltungen	18 275	2 814	17 500	1 200
Ertragsminderungen	-2 857	-3 342	-	-
<b>Total Ertrag aus erbrachten Leistungen</b>	<b>145 651</b>	<b>133 712</b>	<b>147 000</b>	<b>128 700</b>
	<b>582 909</b>	<b>474 807</b>	<b>395 100</b>	<b>371 450</b>
<b>AUFWAND</b>				
Gehälter	168 246	205 678	206 000	220 000
Sozialleistungen	22 545	28 003	29 800	33 600
Übriger Personalaufwand	2 342	4 548	2 100	4 300
Beiträge an Klienten	2 784	1 054	5 000	5 000
Kurswesen	103 991	103 519	115 750	113 750
Hilfsmittel und Broschüren	5 745	5 668	7 000	7 000
Projekte	-	-	27 000	24 000
Zeitschrift Schweizerische Rheumaliga	10 787	10 590	12 000	12 000
<b>Total Direkter Projektaufwand</b>	<b>316 441</b>	<b>359 060</b>	<b>404 650</b>	<b>419 650</b>
Werbung	43 722	51 461	38 500	33 500
Miete, Unterhalt Beratungsstelle	28 046	31 253	32 650	34 300
Unterhalt Infrastruktur	2 228	10 799	15 000	7 500
Verwaltungsaufwand	19 964	26 091	27 700	26 700
<b>Total übriger Verwaltungsaufwand</b>	<b>93 960</b>	<b>119 604</b>	<b>113 850</b>	<b>102 000</b>
<b>Total Abschreibungen</b>	<b>4 189</b>	<b>7 785</b>	<b>4 200</b>	<b>9 500</b>
	<b>414 590</b>	<b>486 448</b>	<b>522 700</b>	<b>531 150</b>
<b>Zwischenergebnis</b>	<b>168 319</b>	<b>-11 641</b>	<b>-127 600</b>	<b>-159 700</b>
Finanzertrag	387	279	-	-
Finanzaufwand	-763	-636	-500	-500
Finanzerfolg	-376	-357	-500	-500
<b>Ausserordentlicher Erfolg</b>	<b>-</b>	<b>-10 856</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Ergebnis vor Fondsergebnis</b>	<b>167 943</b>	<b>-22 854</b>	<b>-128 100</b>	<b>-160 200</b>
Zuweisung		-4 000		-
Verwendung				-
Fondsergebnis	-	-4 000	-	-
<b>ERGEBNIS</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>167 943</b>	<b>-26 854</b>	<b>-128 100</b>	<b>-160 200</b>



# Anhang zur Jahresrechnung 2016

## 1 Rechnungslegungsgrundsätze

### 1.1 Allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung erfolgt nach Massgabe der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und entspricht dem schweizerischen Obligationenrecht, den Vorschriften der ZEW, Zentralstelle für Wohlfahrtsunternehmen, sowie den Bestimmungen der Statuten. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Rheumaliga beider Basel.

### 1.2 Mittelflussrechnung

In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 hat die Rheumaliga beider Basel als Kleine Organisation auf die Erstellung einer Mittelflussrechnung verzichtet.

### 1.3 Konsolidierungskreis

Die Rheumaliga beider Basel hat weder Tochtergesellschaft noch Partnerinstitutionen, bei denen sie einen beherrschenden Einfluss ausübt oder aufgrund von gemeinsamer Kontrolle und Führung ausüben könnte.

### 1.4 Nahestehende Organisationen/Personen/ Institutionen

Folgende Organisation wird als nahestehend betrachtet:  
Rheumaliga Schweiz, Zürich  
Die Rheumaliga Schweiz richtete an die Rheumaliga beider Basel einen Beitrag von 2581 CHF aus (Vorjahr 4974 CHF).

### 1.5 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Sofern bei den nachfolgend aufgeführten einzelnen Bilanzpositionen nichts anderes aufgeführt wird, erfolgt die Bewertung der Bilanzpositionen zu Marktwerten am Bilanzstichtag, wobei allfällige Marchzinsen als zum Marktwert gehörend betrachtet werden. Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt. Aktiv- und Passivbestände in fremden Währungen bestanden am Bilanzstichtag nicht.

### 1.51 Flüssige Mittel

Diese Position umfasst Kasse, Postkonten und Guthaben bei Banken.

### 1.52 Forderungen

Diese Position umfasst rückforderbare Verrechnungssteuer sowie Guthaben aus subsidiärer Hilfe und dem Jahresbeitrag der Rheumaliga Schweiz (RLS).

### 1.53 Warenvorräte

In dieser Position sind Hilfsmittel, die noch nicht veräussert worden sind, aktiviert.

### 1.54 Aktive Rechnungsabgrenzungen

Diese Position umfasst die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Aktivpositionen.

### 1.55 Sachanlagen

Diese Position umfasst Mobilien und EDV-Hardware, die die Rheumaliga beider Basel für die Leistungserbringung und die Verwaltung selber benötigt.

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zum Anschaffungswert abzüglich der planmässigen vorgenommenen Abschreibungen.

### 1.56 Kurzfristige Verbindlichkeiten

Diese Position umfasst die am Bilanzstichtag bereits zugesprochenen, aber noch nicht ausbezahlten bzw. von den Leistungsempfängern noch nicht abgerufenen Beiträge. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

### 1.57 Passive Rechnungsabgrenzungen

Diese Position umfasst die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Passivpositionen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

## 2 Grundsätze zur Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Die Rechnung über die Veränderung des Kapitals zeigt die Entwicklung jedes einzelnen Fonds und jeder einzelnen Komponente des Organisationskapitals. «Einlagen» und «Entnahme» werden saldiert angegeben. Sofern sich ein Saldo aus «Einlagen» und «Entnahme» zusammensetzt, wird dies in einer Anmerkung offengelegt.





### 3 Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Bilanz

#### 3.1 Flüssige Mittel

	31.12. 2015	31.12. 2016
Kasse	2 870	1 615
Post	447 084	404 207
Basler Kantonalbank	50 671	50 709
Basellandschaftliche Kantonalbank	100 843	100 931
<b>Total flüssige Mittel</b>	<b>601 467</b>	<b>557 463</b>

#### 3.2 Forderungen

	31.12. 2015	31.12. 2016
Guthaben aus Vereinsaktivitäten	2 705	3 598
Forderung Verrechnungssteuer	75	-
Übrige Forderungen	7 220	5 364
Delkretere	-	8 603
<b>Total Forderungen</b>	<b>-2 705</b>	<b>-3 462</b>
	7 294	14 103

#### 3.3 Sachanlagen

	Mobilien	Büro- maschinen	Informatik	Total
	CHF	CHF	CHF	CHF
Bestand 1. Januar (Buchwert)	190.00	1.00	6 300.00	6 491.00
Investitionen	17 174.00	-	2 220.50	19 394.50
Abschreibungen	-4 364.00	-	-3 420.50	-7 784.50
<b>Bestand per 31.12.</b>	<b>13 000.00</b>	<b>1.00</b>	<b>5 100.00</b>	<b>18 101.00</b>

#### 3.4 Verbindlichkeiten

	31.12. 2015	31.12. 2016
Aus Lieferungen und Leistungen	20 556	22 824
<b>Total Verbindlichkeiten</b>	<b>20 556</b>	<b>22 824</b>





## 4 Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Betriebsrechnung

### 4.1 Personalaufwand

Die Geschäftsstelle der Rheumaliga beider Basel beschäftigte am 31. Dezember 2016 4 Mitarbeiter/-innen in 2,3 Vollzeitstellen. Die Bezüge betragen brutto CHF 208 561.95 (VJ 169 401), die Taggeldversicherung richtete CHF 2883.60 (VJ 1153) an Lohnausfallentschädigungen aus. Für die Personalvorsorge hat die Rheumaliga beider Basel eine Anschlussvereinbarung mit der Sammelstiftung der Zürich Versicherungsgesellschaft abgeschlossen. Die Vorsorge bezweckt die Durchführung der beruflichen Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen. Die Finanzierung des beitragsorientierten Vorsorgeplans erfolgt durch Arbeitgeber- und Arbeitnehmerbeiträge. Die im Personalaufwand enthaltenen Arbeitgeberbeiträge für diese Vorsorge betragen CHF 9383.45. Es besteht ein Guthaben von CHF 5363.95 gegenüber der Vorsorgeeinrichtung.

### 4.2 Kurswesen

	2015	2016	Budget 2017
Ertrag aus erbrachten Leistungen	118 284	125 066	117 500
Aufwand	-103 991	-103 519	-113 750
Werbung Kurse	-146	-1 247	-3 000
Bruttoergebnis Kurswesen	14 147	20 301	750

### 4.3 Verkauf von Hilfsmitteln und Broschüren

	2015	2016	Budget 2017
Umsatz	11 949	9 174	10 000
Wareneinkauf	-5 745	-5 668	-7 000
Bruttoergebnis	6 204	3 506	3 000

### 4.4 Projekte und Veranstaltungen

	2015	2016	Budget 2017
Ertrag aus Projekten	18 275	2 814	1 200
Ertrag aus Veranstaltungen	-	-	-24 000
Aufwand Projekte	-10 842	-6 188	-11 500
Werbung Veranstaltungen und Projekte	7 433	-3 374	-34 300
Bruttoergebnis	6 593	7 433	-21 000

### 4.5 Ausserordentlicher Erfolg

	2015	2016	Budget 2017
Umzugskosten	-	10 856	-

## 5 Weitere Angaben

### 5.1 Unentgeltliche Leistungen

Die Vorstandsmitglieder erbringen ihre Leistungen ehrenamtlich.

### 5.2 Guthaben und Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Personen

Es besteht ein Guthaben gegenüber der Rheumaliga Schweiz, Zürich, in der Höhe von 2581 CHF.

### 5.3 Personalvorsorgeverpflichtungen

Ausser der über die Anschlussvereinbarung mit der Sammelstiftung der Zürich Versicherungsgesellschaft abgedeckten Vorsorge bestehen keine weiteren Personalvorsorgeverpflichtungen.

### 5.4 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, welche die Jahresrechnung 2016 beeinflussen könnten.





## 6 Leistungsbericht

### 6.1 Zweck der Organisation

Die Rheumaliga beider Basel will vor allem den Personen, die unter einer rheumatischen Erkrankung leiden, beistehen. Sie tut dies unter anderem durch:

- a) Beratung und Betreuung von Behinderten und/oder deren Angehörigen (Kurzberatung, Sozialberatung und Betreuung),
- b) Kurse für Behinderte und/oder Angehörige (Blockkurse, Tages-, Semester- und Jahreskurse),
- c) Kurse zur Fortbildung von Fach- und Sekretariatspersonal von Organisationen der privaten Behindertenhilfe,
- d) Leistungen zur Unterstützung und Förderung der Eingliederung Behinderter (Informations- und Öffentlichkeitsarbeit, themenspezifische Dienstleistungen, Grundlagenarbeit und Projekte, Basisleistung zur Förderung der Selbsthilfe).

### 6.2 Leitung Organe und Amtszeit

Die Vorstandsmitglieder sind alle bis zur Mitgliederversammlung Ende des Vereinsjahrs 2017 (im Mai 2018) gewählt.

#### *Leitender Ausschuss*

Dr. med. Thomas Vogt  
 Beatrice Isler  
 Dr. iur. Christophe Sarasin  
 Regula Mazzucchelli  
 Max Buser  
 Hans-Heinrich Meili

#### *Funktion/Institution*

Präsident  
 Vizepräsidentin  
 Sekretär  
 Kurse Ergotherapie, Kantonsspital Baselland Liestal  
 Kommunikation  
 Kassier

#### *Vorstand*

Pia Fankhauser  
 Dr. Jeanne Fürst  
 Dr. med. Guido Gallacchi  
  
 Dr. med. Stephanie Gratzl  
 Theo Hostettler  
 Dr. med. Christian Keller  
 Agnes Richener  
 Dr. med. Hans Ruetsch  
 Prof. Dr. med. Stefan Schären  
 Irmgard Schroth  
 Martha Wälchli

Physiotherapeutin, Landrätin BL  
 Moderatorin TV-Sendung «Gesundheit heute» SRF 1  
 Vertreter der Fachgruppe Rheumatologie Physikalische Medizin und Rehabilitation der medizinischen Gesellschaft Basel  
 Delegierte der GGG  
 Schweizerische Vereinigung Morbus Bechterew  
 FMH Rheumatologie, Basel  
 Schweizerische Fibromyalgie-Vereinigung  
 Medizinische Gesellschaft Basel  
 Chefarzt Spinale Chirurgie, Universitätsspital Basel  
 Patienten/-innengruppe Rheumatoide Arthritis  
 Samariterverband beider Basel

Buchhaltung  
 Rechnungsrevision

Doppler Treuhand  
 BGS Wirtschaftsprüfungs AG, Zürich

Die Rheumaliga beider Basel erbrachte Leistungen im Rahmen ihrer Statuten. Diese gehen aus der Statistik auf den nächste Seite hervor.





### 6.3 Leistungsfähigkeit der Organisation

Statistik		2016	2015	2014	2013	2012	2011	2010	2009	2008
<b>Anzahl beratene Klienten</b>		109	137	103	121	126	125	127	131	152
Davon beitragsberechtigte BSV		99	130	90	100	103	106	109	104	118
Besprechungen		168	226	216	258	363	405		423	329
Haus- oder Spitalbesuche		-	-	-	-	-	-	-	-	25
Kurzkontakte (ohne Falleröffnung)		15	19	110	1117	320	714	-	25	56
Altersverteilung ab 2013 nicht mehr erfasst										
Geschlecht										
	Frauen	64	82	57	67	61	69	79	53	89
	Männer	45	55	46	54	65	56	48	78	63
Kanton										
	BS	89	110	74	96	97	107	104	110	124
	BL	20	27	29	25	27	18	23	21	28
<b>Diagnose</b>										
Entzündlicher Rheumatismus		31	38	25	26	33	15	29	31	37
Arthrosen		28	40	24	27	33	29	53	25	21
Rückenbeschwerden		51	61	53	64	55	28	64	56	81
Weichteil-Rheumatismus		17	18	19	25	17	70	14	19	27
Sonstiges		19	30	19	16	22	13	13	8	5
<b>Aufnahmen</b>										
Aus Vorjahr übernommen		48	72	55	64	41	55	60	56	43
Neumeldungen		61	65	35	57	85	70	67	75	109
<b>Durchgeführte Kurse</b>										
Wassergymnastik Aquawell und Aquacura		36	37	36	36	42	40	46	45	49
Gymnastikkurse / Sanftes Pilates / Jonglieren		6	6	6	3	2	2	2	2	2
Active Backademy (Rückenschule)		4	5	6	6	6	6	6	7	5
Osteogym (Osteoporose-Prophylaxe)		4	4	4	4	4	4	4	4	4
Nordic Walking		1	-	-	-	-	-	1	-	-
Qigong		4	4	4	4	6	5	6	6	6
Patientenschulung		-	-	2	2	-	1	-	-	-
Basic Life Support (vormals CPR-Kurs)		-	-	1	-	1	-	-	-	-
<b>Total</b>		<b>55</b>	<b>56</b>	<b>59</b>	<b>55</b>	<b>58</b>	<b>58</b>	<b>65</b>	<b>64</b>	<b>66</b>
<b>Mitgliederbestand per 31.12.</b>		<b>1288</b>	<b>1327</b>	<b>1357</b>	<b>1422</b>	<b>1444</b>	<b>1629</b>	<b>1661</b>	<b>1742</b>	<b>1752</b>
davon Neuanmeldungen		53	43	49	82	55	104	88		
<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>										
Informationsveranstaltungen		15	14	10	12	7	8	5		
Publikationen			-	1	1	1	1	3		
Auskunft am Telefon		1052	1268	1439	1642	1729	790	1853		
Besuche auf der Website		4803	4687	5517	5662	4115	3254	2937		





# Herzlichen Dank!

Die Rheumaliga beider Basel setzt sich ein für eine verbesserte Lebensqualität von Menschen mit einer rheumatischen Erkrankung.

Viele rheumatische Krankheitsbilder verlaufen nach wie vor chronisch und sind oft unheilbar. Rheumakranke Menschen brauchen deshalb weiterhin unsere Unterstützung und Ihre Solidarität.



Wir danken allen Personen, die unsere Arbeit durch Mitgliederbeiträge, Spen-

den, Legate oder testamentarische Vergabungen unterstützen! Auf eine Aufzählung der Spenderinnen und Spender verzichten wir aus Kostengründen.

Wir danken unseren Sponsoren und Geldgebern für die Unterstützung.

Partner der Rheumaliga beider Basel ist Gsünder Basel.

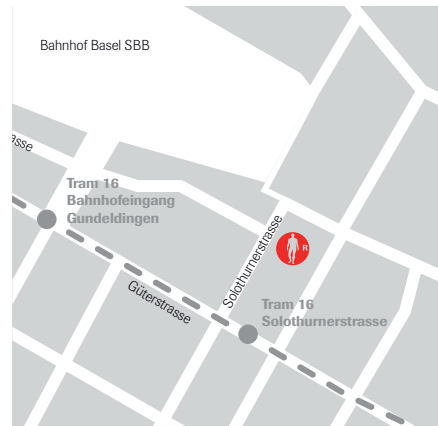
Die Rheumaliga beider Basel ist eine C-Organisation der GGG.

Rheumaliga beider Basel  
Solothurnerstrasse 15  
4053 Basel  
Telefon 061 269 99 50  
info@rheumaliga-basel.ch  
www.rheumaliga.ch/blbs  
 Rheumaliga BLBS@Rheumaliga  
 Rheumaliga beider Basel  
Postkonto 40-20363-6

Andrea Lüdi, Geschäftsführung  
Bettina Eichenberger, Kurse, Administration  
Anja Sedano, Sozialberatung  
So erreichen Sie uns:  
Tram 16, Haltestelle Solothurnerstrasse

Wir sind für Sie da.

Öffnungszeiten:  
Mo-Do 9-12 und 14-16.30 Uhr  
Fr 9-12 Uhr



**Rheumaliga beider Basel**  
Bewusst bewegt

